



Bezirksschützenverband Andelfingen

## Gruppenmeisterschaft 300 m

# Ausführungsbestimmungen für die Gruppenmeisterschaft BSVA

### 1. Beschluss

Gemäss Beschluss der Bezirksdelegiertenversammlung des BSVA, ist alljährlich ein Gruppenmeisterschafts-Wettkampf 300m durchzuführen. Dieser wird in drei Feldern ausgetragen.

Es werden in allen Phasen des Wettkampfes drei nach Sportgerätearten getrennte Felder gebildet:

- Feld A: Alle Sportgeräte
- Feld D: Stgw 57-03, Karabiner (Ordonnanzgewehre und zugelassene Gewehre gem. Hilfsmittelverzeichnis)
- Feld E: Stgw 90, Stgw 57-02,

### 2. Grundlagen

1. Reglement für die Schweizer Gruppenmeisterschaft Gewehr 300m (SGM-G300 Reg.-Nr. 4.04.4605)
2. 1.2 Regeln für das sportliche Schiessen (RSpS) des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV; Reg.-Nr. 1.10.4020)
3. 1.3 Verzeichnis der bewilligten Hilfsmittel des VBS (SAT, Form 27.132)

### 3. Organisation

Der Bezirksvorstand des BSV Andelfingen ist für die Organisation verantwortlich. Die Gruppenmeisterschaft des Bezirks Andelfingen darf die Gruppenmeisterschaften des ZHSV und des SSV nicht beeinträchtigen, wird aber nach Möglichkeit mit den kantonalen Vorrunden kombiniert.

5 Schützen eines Vereins bilden eine Gruppe, entweder im Feld A, D oder E. Der Wettkampf muss mit dem Stammverein absolviert werden.

Die Teilnahme ist lizenzpflichtig und nur mit dem Stammverein (Aktiv-A-Mitglied) möglich. Aktiv B-Mitglieder sind mit diesem Verein nicht teilnahmeberechtigt. Jeder Schütze darf in der gleichen Runde nur in einer Gruppe und nur in einem Feld teilnehmen. Übertritte von Gruppenschützen eines Vereins in eine Gruppe eines anderen Vereins sind im gleichen Jahr nicht gestattet.

#### **4. Termine**

Final BSVA: gemäss Terminkalender BSVA

#### **5. Kontrolle, Meldewesen und Finalqualifikation**

Für die 1. und 2. Vorrunde werden keine Kontrolleure benötigt.

Aus den zusammengestellten ZHSV-Ranglisten ergeben sich die Finalteilnehmer für den Bezirksgruppenfinal des BSVA. Bei Punktgleichheit entscheidet das höhere Gruppenresultat aus beiden Vorrunden, anschliessend die besseren Einzelresultate aus beiden Vorrunden.

Der Ressortchef GM 300 m bestimmt die Anzahl der teilnahmeberechtigten Gruppen, welche pro Feld für den Final qualifiziert sind.

Wenn weniger als 4 Gruppen finalberechtigt sind entscheidet der Ressortchef über den Moses am Finaltag.

#### **6. Schiessbetrieb – Bezirksgruppenfinal BSVA**

##### **6.1 Allgemeines**

Der Schiessplatz des Bezirksgruppenfinals wird durch den Ressortchef GM 300 m festgelegt. Es darf nur auf elektronische Scheiben geschossen werden.

Der Finalwettkampf darf erst geschossen werden, wenn auf den Standblättern die Namen der Gruppenschützen eingetragen sind. Die Gruppe muss geschlossen schiessen.

##### **6.2 Schiesszeiten**

Separates Programm mit Einladungen, geht schriftlich an alle qualifizierten Gruppen.

##### **6.3 Wettkampfprogramme**

Scheibe: A10, 1m in 10 Kreise eingeteilt (Feld A, D und E).

Stellungen: Freigewehr nicht liegend Standardgewehre liegend frei Karabiner liegend frei, aufgelegt oder ab Zweibeinstütze Sturmgewehre ab Zweibeinstütze.

Stellungserleichterung: für die SGM-300 sind alle Stellungserleichterungen ungültig (gemäss RSpS).

Altersausgleich: Veteranen und Seniorveteranen dürfen mit dem Freigewehr liegend frei schiessen.

Munition: Ordonnanzmunition GP 11 + 90; muss beim durchführenden Verein bezogen werden.

Probeschüsse: 3, obligatorisch

Wettkampfschüsse:

Feld A	20 Schuss EF
Feld D	10 Schuss EF 5 Schuss SF, ohne Zeitlimite, am Schluss gezeigt
Feld E	10 Schuss EF 5 Schuss SF, ohne Zeitlimite, am Schluss gezeigt

#### 6.4 Ausscheidungsmodus Bezirksgruppenfinal

##### 1. Runde

In allen Feldern scheidet(en) die letztplatzierte(n) Gruppe(n) aus.

Bei Punktgleichheit entscheidet:

- höheres Einzelresultat 1. Runde des Finaltages
- Total aus beiden Vorrunden
- höheres Gruppenresultat der Vorrunden

##### 2. Runde

In allen Feldern scheidet(en) die letztplatzierte(n) Gruppe(n) aus.

Bei Punktgleichheit entscheidet:

- besseres Gruppenresultat 1. Runde Finaltag
- höheres Einzelresultat 2. Runde Finaltag
- höheres Einzelresultat 1. Runde Finaltag

##### Finalrunde:

Bei Punktgleichheit entscheidet:

- Ausstich bis Gruppensieger feststeht
- für die folgenden Rangierungen gilt das höhere Total der 1. + 2. Runde am Final

#### 6.5 Auszeichnungen

Den Gruppen, welche am Finaltag

im Feld A 900 Punkte

im Feld D 655 Punkte

im Feld E 645 Punkte

erreichen, wird für jeden Gruppenschützen eine ZHSV-Kranzkarte à Fr. 10.00 abgegeben.

#### 6.6 Die Siegergruppen im Feld A, D und E erhalten je eine Prämie im Wert von Fr. 50.00

#### 6.7 Bestimmungen für den Bezirksgruppenfinal

Die Durchführung des Bezirksgruppenfinals erfolgt nach speziellen Weisungen. Pro Gruppe wird ein Unkostenbeitrag auf dem Schiessplatz erhoben. Die Höhe bestimmt der BSVA. Die

Abzugsgewichte aller Gewehre können stichprobenweise kontrolliert werden. Während des Bezirksfinals ist das Auswechseln von Gruppenschützen nicht erlaubt. Das Betreuen der Schützen während des Schiessens ist nicht erlaubt, ausgenommen bei den Probeschüssen. Abmeldungen sind bis spätestens am Montag vor dem Finaltag dem Ressortchef GM 300 m zu melden, andernfalls ist eine Umtriebsentschädigung in Höhe des Gruppendoppels zu entrichten.

## **7. Absenden**

Dieses findet nach Ende Feuer auf dem Schiessplatz statt.

## **8. Allgemeines**

Bei Nichtbefolgen von Weisungen des Kontrollorgans oder bei Verstössen gegen Reglemente wird die Gruppe vom Finalwettkampf ausgeschlossen.

Der Chef GM 300 m entscheidet in allen Fällen endgültig.

## **9. Schlussbemerkungen**

Änderungen und Ergänzungen zu diesem Reglement liegen in der Kompetenz des BSVA-Vorstandes.

Inkrafttreten: 20.05.2022

**BSV Andelfingen**

Chef GM 300.:

August Dünki

**BSV Andelfingen**

Der Sekretär:

Roland Meister